

Pressemitteilung

Hamburg, den 16. Dezember 2011
PM 20-2011

Hamburgs bedeutendster Expressionist Stabi präsentiert als *Exponat des Monats* Karl Lorenz' „Mann im Turm“

Präsentation am Mittwoch, 21.12.2011, 16.15 Uhr

Handschriftenlesesaal, 1. Etage, Eingang Lesesaal 1
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg, Von-Melle-
Park 3, 20146 Hamburg

Das Exponat im Internet:

<http://blog.sub.uni-hamburg.de/?p=6463>

Der erste Schnee

Nun ist der erste Schnee gefallen,
Es glitzern Häuser, Wald und Flur,
Die Schellen klirren, Peitschen knallen,
O seht: die erste Schlittenspur!



Karl Lorenz (1888-1961) brachte diese winterlichen Verse 1914 in seinem ersten Gedichtbändchen heraus, in dem er auch beschreibt, wie er vom Kuhhirten zum Sozialdemokraten und wie er vom enttäuschten Sozialdemokraten zum parteilosen Dichter wurde. Karl Lorenz, Schriftsteller und Künstler, Herausgeber der expressionistischen Zeitschrift „Die Rote Erde“, war wohl Hamburgs bedeutendster Expressionist. Im Jahr 1924 zog er sich zurück nach Malente-Gremsmühlen und gründete die Turm-Presse.

„Der Mann im Turm“ steht im Mittelpunkt des „Exponats des Monats Dezember“ 2011. Aus der Sammlung „Schönes Buch“ hat die Kuratorin für Seltene und Alte Drucke, Antje Theise, das gleichnamige Holzschnitt-Bilderbuch ausgewählt, das 1930 in der Turm-Presse entstand.

Die Staatsbibliothek besitzt die wohl größte Sammlung der Holzschnittwerke des Hamburger Künstlers Karl Lorenz. Da sie nicht nur die vollendeten Werke des Künstlers enthält, sondern auch viele Vorabdrucke und Probeexemplare, dokumentiert sie in äußerst lebendiger Vielfalt die Entwicklungsstufen seines Schaffens und besonders seine Experimentierfreudigkeit mit Formen und Farben.

Die Sondersammlungen präsentieren jeden Monat ein originales Sammlungsstück im Handschriftenlesesaal. Auf der Stabi-Website werden sie in einer stetig wachsenden [Online-Ausstellung](#) präsentiert. Das aktuelle Exponat des Monats Dezember finden Sie dort ausführlich beschrieben: <http://blog.sub.uni-hamburg.de/?p=6463>

Für Nachfragen:

Dr. Marlene Grau, Tel.: 040 - 428 38 - 5857, Fax: 040 - 41 34 50 78

E-Mail: grau@sub.uni-hamburg.de, www.sub.uni-hamburg.de

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky

Größte wissenschaftliche Bibliothek Hamburgs Schrifttum aus 5 Jahrtausenden Über 4 Millionen Bücher, Zeitschriften, elektronische Medien und Mikroformen Über 4000 Besucher täglich Versorgung der gesamten Bundesrepublik mit Spezialliteratur u.a. zu Politik und Friedensforschung Umfassendste Sammlung an Hamburg-Literatur Öffnungszeiten: Mo–Fr 9–21 Uhr, Sa–So 10–21 Uhr